#### Indikationen für die Aufnahme

Wir nehmen Patienten auf, die an einer weit fortgeschrittenen, nicht heilbaren Erkrankung mit begrenzter Lebenserwartung leiden und

- Schmerzen und andere belastende Symptome oder psychosoziale Schwierigkeiten haben.
- einer Krankenhausbehandlung bedürfen.
- deren ambulante Behandlungs- und Versorgungsmöglichkeiten erschöpft sind.
- aus dem Großraum Nürnberg kommen.
- ausführlich über die therapeutischen und pflegerischen Möglichkeiten der Palliativmedizin informiert und ausdrücklich damit einverstanden sind.

Über die Aufnahme entscheiden im Einzelfall die Ärzte der Station für Palliative Medizin.

Falls erforderlich können alle diagnostischen und therapeutischen Einrichtungen der Fachkliniken des Klinikums Nürnberg genutzt werden.



#### Kontakt und Anmeldung

#### Station für Palliative Medizin

Prof.-Ernst-Nathan-Str. 1 90419 Nürnberg

Dr. h.c. Theo Schöller-Haus Haus 10, 4. Stock links

Tel.: 0911 398 - 7213 Fax: 0911 398 - 7214

E-Mail: palliativstation@klinikum-nuernberg.de www.klinikum-nuernberg.de

#### Klinik für Innere Medizin 5, Schwerpunkt Onkologie / Hämatologie

Ärztliche Leitung: Prof. Dr. Martin Wilhelm Pflegerische Leitung: Meike Kettler

#### Abteilung für Palliativmedizin

Ärztliche Leitung: Dr. Gerda Hofmann-Wackersreuther Pflegerische Leitung: Helga Beyerlein

#### Wenn Sie etwas spenden möchten

#### Hilfe für Krebskranke e.V., Nürnberg

Sparkasse Nürnberg

IBAN: DE05 7605 0101 0001 1941 11

**BIC: SSKNDE77XXX** 

Verwendungszweck: Palliativmedizin

#### Klinikum Nürnberg Spendenfond

Sparkasse Nürnberg

IBAN: DE88 7605 0101 0013 3333 31

**BIC: SSKNDE77XXX** 

Verwendungszweck: Palliativstation

#### Impressum:

Herausgeber: Klinikum Nürnberg, Prof.-Ernst-Nathan-Str. 1, 90419 Nürnberg | V.i.S.d.P.: Barbara Lay | Gestaltung: Michaela Meth (Klinikum Nürnberg) | Fotos: Rudi Ott Druck: FLYERALARM GmbH | Auflage: 2.000, Juni 2020 | www.klinikum-nuernberg.de





# Station für Palliative Medizin

Informationen für Patienten und Angehörige



## Unsere Leistungen in der Palliativen Medizin

Auf der Station für Palliative Medizin behandeln und betreuen wir schwerstkranke Patienten, bei denen eine Heilung der Erkrankung und eine auf deren Ursachen gerichtete Therapie nicht mehr möglich sind. Die Verlängerung des Lebens um jeden Preis steht dabei nicht im Zentrum des medizinischen Handelns.

Unser Ziel ist vielmehr, die Lebensqualität von Patienten mit einem komplexen Beschwerdebild zu stabilisieren und zu verbessern, indem wir die belastenden Symptome der Erkrankung lindern. Darüber hinaus unterstützen wir den Patienten und seine Angehörigen in psychosozialer und spiritueller Hinsicht.

Im Zentrum der ganzheitlichen Betreuung stehen der kranke Mensch und sein Wunsch nach einem möglichst beschwerdefreien und selbstbestimmten Leben. Die individuellen Bedürfnisse der Patienten, die an Krebs-, Herz- und Lungenerkrankungen oder anderen chronischen Krankheiten im fortgeschrittenen Stadium leiden, werden dabei berücksichtigt.

Für eine größtmögliche Selbstbestimmung der weiteren Therapieschritte sollte bei Patienten mit einer chronisch fortschreitenden Krankheit die palliativmedizinische Unterstützung so früh wie möglich einsetzen.





### Die palliativmedizinische Behandlung und Begleitung umfasst:

- Linderung bestehender Symptome, z. B. Schmerzen,
  Luftnot, Ernährungsstörungen oder Schwäche
- Ganzheitliche Betreuung und Pflege der Patienten durch speziell in Palliative Care ausgebildete Ärzte und Pflegekräfte sowie andere Berufsgruppen
- Einbindung und Begleitung der Angehörigen
- Planung und Vorbereitung der weiteren Versorgung zu Hause, im Pflegeheim oder in einem Hospiz
- Begleitung in der Sterbephase
- Unterstützung der Angehörigen in der Trauerphase z. B. im Rahmen des Trauercafés

Dafür steht ein speziell ausgebildetes Team von Ärzten, Pflegekräften, Krankengymnasten, Psychologen, Musiktherapeuten, Kunsttherapeuten, Seelsorgern und Mitarbeiter der Sozialarbeit und Patientennachsorge zur Verfügung. Zusätzlich wird unser Team durch ehrenamtliche Hospizbegleiter vom Hospiz-Team Nürnberg e.V. verstärkt.

Eine Dauerpflege der Patienten ist auf der Station für Palliative Medizin nicht vorgesehen. Nach Abschluss der stationären Behandlung wird der Patient nach Hause, in ein Hospiz oder Pflegeheim entlassen. Dies wird von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Sozialarbeit und Patientennachsorge sorgfältig vorbereitet. Die Station für Palliative Medizin arbeitet hier eng mit den Hausärzten, Pflegediensten, stationären Einrichtungen und der Spezialisierten Ambulanten PalliativVersorgung (SAPV) zusammen.

Auf der Station für Palliative Medizinbefinden sich überwiegend Einzelzimmer, die mit einer eigenen Nasszelle ausgestattet sind. Die Räume sind freundlich und wohnlich gestaltet, damit sich die schwerstkranken Patienten wohlfühlen können. Angehörige haben die Möglichkeit, in einem separaten Zimmer zu übernachten.

Den Patienten stehen neben einer voll ausgestatteten Wohnküche und einem offenen Aufenthaltsraum auch ein Wintergarten sowie ein Balkon zur Verfügung. Auf der Station gibt es außerdem einen Raum der Stille, der den Patienten und ihren Familien eine Rückzugsmöglichkeit zur Besinnung, zum Gebet oder zur Meditation bietet.

Neben der akutmedizinischen Behandlung liegt uns auch die optimale Weiterbetreuung der Patienten zu Hause, im Pflegeheim oder im stationären Hospiz am Herzen. Deshalb arbeiten wir eng mit dem Palliative Care Beratungsdienst des Hospiz-Teams Nürnberg e.V. zusammen. Auf Wunsch begleitet und berät dieser Kranke und ihre Angehörigen, Hausärzte und Pflegedienste bei der ambulanten Versorgung. Sie erreichen ihn unter der Telefonnummer 0911 891205 - 10.

Des Weiteren besteht eine enge Kooperation mit dem SAPV-Team Nürnberg gGmbH, das gemeinsam von den Gesellschaftern Hospiz-Team Nürnberg e.V. und dem Klinikum Nürnberg im Mai 2012 gegründet worden ist. Das SAPV-Team Nürnberg betreut Patienten zuhause oder im Pflegeheim im Stadtgebiet Nürnberg du Schwabach und bietet eine 24-Stunden-Rufbereitschaft an. Kontaktaufnahme unter der Telefonnummer 0911 89120740.